

Secrets of the Past

Hope of the Future

Von Miena

Kapitel 5: Was will der von mir?

Ein halbes Jahr war nun vergangen und die Black Angels hatten noch immer keine Nachricht erhalten. Langsam gaben sie die Hoffnung auf, ein einziges mal an der Weltmeisterschaft teilnehmen zu können.

„Das wird wohl nichts mehr.“, seufzte John.

„Ach, einfach nicht die Hoffnung aufgeben! Wie heißt es so schön, die Hoffnung stirbt zuletzt!“, versuchte Ashley die anderen aufzumuntern, was ihr auch etwas gelang.

„Stimmt, Ashley hat Recht.“, sagte Nine und stand auf.

„Wir haben doch noch immer eine Chance, immerhin findet die WM erst in einem halben Jahr statt. Bis dahin wird sich schon jemand bei uns gemeldet haben und wenn nicht, dann ist das doch auch nicht schlimm. Wir können doch auch an anderen Turnieren teilnehmen und das so lange, bis uns jemand zur WM einlädt.“, sagte sie lächelnd.

Ashley lächelte.

„Endlich bist du wieder die Alte.“, kam es von ihr und auch sie stand auf.

Beide schauten die Jungs an.

„Und was ist mit euch? Wollt ihr immer noch Trübsal blasen, oder wollen wir endlich mal wieder trainieren?“, fragte Nine.

John und Chris schauten sich grinsend an.

„Dann wollen wir mal!“, kam es von Chris, der kurz darauf aufsprang und John mit sich zog.

„Was haben die jetzt schon wieder vor?“, fragte Ashley verwirrt.

Nine zuckte nur mit den Schultern.

„Kennst sie doch, die haben bestimmt wieder was verrücktes vor.“, antwortete sie.

„Na ja, du musst es ja wissen.“, kam es von Ashley, die sich darauf streckte.

„Wollen wir dann anfangen?“, fragte sie, um nicht wieder in Schweigen zu verfallen.

Nine nickte und beide gingen zu ihrer kleinen Arena, die im Garten stand.

Die Arena wurde extra für das Team in Ashleys Garten aufgebaut. Anna hatte sich dazu bereit erklärt, die Managerin zu spielen und so stand vor 3 Monaten die Arena im Garten, was das Team natürlich super fand.

„Dann mal los.“, meinte Nine und machte sich bereit.

Ashley grinste und machte sich ebenfalls bereit.

In den letzten Monaten sind beide ziemlich stark geworden und sie brauchten unbedingt mal wieder einen Gegner, der ihnen auch etwas bieten konnte.

„3, 2, 1... Let it Rip!“, riefen beide und starteten ihre Blades.

Beide Blades kamen zeitgleich in der Arena auf und drehten ein paar Runden in der Arena.

„Findest du nicht, dass wir mal eine neue Arena brauchen? So eine mit Gebirge oder so was.“, sagte Nine.

„Stimmt, da wäre unser Training auch mal etwas spannender.“, antwortete Ashley. Die Minuten vergingen und nichts passierte.

„Ihr langweilt uns, legt doch mal los!“, kam es von Chris gähnend.

Nine und Ashley waren so in ihrem Gespräch vertieft gewesen, dass sie gar nicht bemerkt hatten, wie Chris und John zurück gekommen waren.

//Idiot.// dachte Nine und fing an zu grinsen.

„Blacki!“

„Black Dranzer!“, riefen beide gleichzeitig ihre Bitbeasts.

Der mächtige Phönix und die schwarze Katze erschienen und fingen kurz darauf an, sich hart zu attackieren.

„Ice Storm!“, rief Nine.

„Machen wir heute mal Eis gegen Eis.“, meinte Ashley nur und beobachtete weiter, was passierte.

„Ausweichen und Arktis Wings!“, schrie sie.

Beide Attacken prallten gegeneinander und entfesselten eine riesige Schockwelle.

„Wow.“, staunte John nicht schlecht.

//Ich bin beeindruckt von den beiden.// dachte Chris grinsend.

„Black Dranzer, weiter geht's, Fire Storm!“, rief Ashley.

„Was? Aber man sieht doch gar nichts.“, kam es von Nine, die Probleme hatte etwas zu sehen.

„Blacki, weich aus und dann Thunder Storm!“, sagte sie und vertraute darauf, dass Blacki das hinbekommt.

Ashley grinste.

„Willst du nicht doch lieber aufgeben?“, fragte sie.

„Ich doch nicht.“, kam es lachend von der Angesprochenen.

Black Dranzer und Blacki attackierten sich immer und immer wieder und so langsam konnte die Arena den Attacken nicht mehr stand halten.

„Mädels, passt ein bisschen auf die Arena auf!“, rief Chris ihnen zu, doch keiner der beiden hörte es.

Stattdessen verstärkten sie ihre Attacken noch einmal und griffen erbarmungslos an. Inzwischen sammelten sich kleine Schweißperlen auf der Stirn der beiden jungen Mädchen.

Nine atmete bereits schwer.

//Ich muss unbedingt mehr Ausdauertraining machen.// dachte sie.

„So, ich mag jetzt auch mal.“, kam es von John, der sich erhob.

„Was hast du vor?“, fragte Chris und schaute ihm nach.

„Wirst du gleich sehen.“, flüsterte er und startete seinen Blade.

„Balu, leg los, Thunder Storm!“, schrie er.

Jetzt erst bemerkten beide Mädchen erst, dass John ebenfalls an der Arena stand. Balu erschien und griff Black Dranzer an.

„Was mischst du dich ein?“, fauchte Ashley böse.

„Ich darf meiner Freundin doch wohl mal helfen.“, kam es lässig von ihm.

„Na warte.“, giftete Ashley.

„Arktis Wings, Black Dranzer, mit voller Power!“, schrie sie.

Mit einem Schlag war Balu besiegt und aus der Arena geflogen.

„Man, sei doch nicht gleich so brutal!“, meckerte John.

„Pech!“, giftete sie zurück.

Das war die Chance, auf die Nine die ganze Zeit gewartet hatte.

//Endlich ist sie mal abgelenkt.// dachte sie siegessicher.

„Blacki, Attacke!!“, rief sie und Blacki griff mit voller Wucht an.

Black Dranzer konnte zwar nicht mehr ausweichen, konnte der Attacke jedoch standhalten.

„John, du Ratte, nächstes mal mach ich dich richtig platt!“, meckerte Ashley jetzt, die kapiert hatte, wieso John sich in den Kampf eingemischt hatte.

„Das kann ich doch auch erledigen, Süße!“, rief Chris von seinem Platz aus.

Ashley musste grinsen.

„So, beenden wir das ganze mal.“, sagte sie und schaute Nine jetzt wieder in die Augen.

//Das war's dann wohl.// dachte Nine und lächelte.

„Fire Storm!“, sagte Ashley.

Black Dranzer griff an und besiegte Blacki dann auch endlich. Chris erhob sich von seinem Platz und ging auf Ashley zu.

„Man, ihr zwei beeindruckt mich immer wieder aufs Neue.“, sagte er.

Ashley sah ihn mit fragendem Blick an.

„Wieso?“, fragte sie.

„Na, ihr habt jetzt einen Kampf geliefert, der ganze 45 Minuten ging und ihr seht noch recht fit aus.“, antwortete er und nahm sie in seine Arme.

„Stimmt, aber sehen wir wirklich noch so fit aus?“, fragte jetzt Nine.

„Ich finde schon.“, antwortete John.

„Während dem Kampf habe ich aber gemerkt, dass ich noch etwas Ausdauertraining brauche.“, sagte Nine.

„Wie viel willst du denn noch trainieren, Kleines?“, fragte John verblüfft.

„Ich trainiere so lange, bis ich Ashley mit Leichtigkeit besiegen kann.“, sagte sie grinsend.

„Da hast du dir ja was vorgenommen.“, kam es von Ashley lächelnd.

Nach etwa 2 Stunden war das Training dann für alle beendet und Chris und John machten sich auf den Weg nach Hause. Nine übernachtete heute wieder bei Ashley.

„Ich bin völlig fertig.“, kam es von Ashley.

„Ich glaube, alle von uns sind am Ende.“, sagte Nine lachend und setzte sich neben Ashley.

Anna kam ins Zimmer und hatte ein Lächeln auf den Lippen.

„Ein junger Mann war vorhin hier und hat nach dir gefragt, Ashley.“, sagte sie.

„Ein junger Mann?“, fragte Ashley verwirrt.

„Sag mal, verheimlichst du mir was?“, fragte Nine lachend.

Ashley konnte sich niemanden vorstellen, der nach ihr fragen könnte.

„Nein, ich hab echt keine Ahnung.“, antwortete sie und schaute ihre Mutter fragend an.

„Sein Name war Kai Hiwatari.“, kam es jetzt von Anna.

„Was? Der Kai Hiwatari? Das ist doch der Weltmeister!“, platzte es aus Nine heraus.

Anna zuckte nur mit den Schultern.

„Möglich.“, sagte sie grinsend.

Ashley klappte die Kinnlade runter.

„Was will der von mir?“, fragte sie.

„Das würde ich jetzt auch gerne wissen.“, erwiderte Nine.

„Das werdet ihr noch herausfinden, er kommt morgen wieder.“, antwortete Anna.

„Was? Wieso?“, fragte Ashley.

Wieder zuckte Anna nur mit den Schultern.

„Wirst du dann sehen.“, sagte sie und verließ wieder das Zimmer.

Den restlichen Abend gönnten sich die zwei Mädchen ein Bad, um mal wieder richtig entspannen zu können. Es war bereits kurz vor 12, als die beiden Mädchen aus dem Bad kamen.

„Das hat mal wieder richtig gut getan.“, sagte Nine lächelnd.

„Ja.“, kam es von Ashley.

Beide dachten schon nicht mehr an den bevorstehenden Tag und das Training. Um halb 1 gingen die zwei Mädchen schlafen, da sie am nächsten Morgen schon um halb 7 aufstehen musste, weil Chris mal wieder das Training auf 8 Uhr gelegt hatte.

Punkt um halb 7 klingelte der Wecker von Ashley und die zwei Mädchen standen müde auf.

„Morgen.“, begrüßte Ashley die 15 jährige lächelnd.

„Ja, morgen.“, kam es müde von Nine.

//Sie scheint wohl keine gute Laune zu haben.// dachte Ashley und ging mit ihr ins Bad, um sich fertig zu machen.

30 Minuten vergingen und die Mädchen kamen wieder aus dem Bad. Nine hatte jetzt wieder normale Laune und war wieder am Lächeln. Zusammen machten sie sich auf den Weg in die Küche, um dort noch schnell zu frühstücken.

„Die Jungs kommen auch bald.“, sagte Ashley, nachdem sie auf die Küchenuhr geschaut hatte.

Nine nickte nur und las ihre Zeitung weiter.

Nach etwa 40 Minuten gingen die zwei in den Garten und waren erstaunt darüber John und Chris dort vorzufinden.

„Was macht ihr denn schon hier und wieso sagt ihr nicht bescheid?“, fragte Ashley.

„Och, wir wollten einfach schon mal anfangen und euch nicht beim Frühstück stören.“, kam es lässig von Chris.

In diesem Moment fiel Ashley der gestrige Abend wieder ein.

//Ob er heute wirklich noch einmal vorbei kommt?// fragte sie sich.

Die Black Angels fingen mit ihrem Training an. Erst Ausdauertraining und dann kämpfte jeder gegen jeden.

„Chris, können wir uns nicht mal ne neue Arena besorgen?“, fragte Nine, als alle vier Pause machten.

„Wieso?“, stellte er als Gegenfrage.

„Weil die Arena für'n Arsch ist.“, antwortete Ashley prompt für Nine.

„Mal sehen, was sich machen lässt.“, erwiderte Chris.

„Ashley, da ist jemand für dich vor der Tür.“, rief Anna aus der Küche.

//Kai.// dachte sie und schluckte.

„Na los, geh schon.“, kam es von Nine grinsend.

Ashley nickte und ging dann durch das Haus zu der Tür und tatsächlich davor stand Kai Hiwatari.

„Du bist es wirklich, ich frag mich nur, was du von mir willst.“, sagte Ashley gleich.

Kai grinste nur.

Hinter ihm tauchte jetzt ein weiterer Junge mit roten Haaren auf.

„Und du bist?“, fragte sie mit hochgezogener Augenbraue.

„Tala.“, kam es knapp vom Angesprochenen.

„Und was wollt ihr jetzt von mir?“, fragte Ashley erneut. Kai überlegte kurz.

„Du hast etwas, was mir gehört.“, sagte er daraufhin.

Ashley verstand nichts.

„Und was?“, fragte sie verdutzt.

„Black Dranzer.“

„Wo bleibt Ashley?“, fragte Chris in die Runde.

„Keine Ahnung.“, meinte John und schaute auf Nine, die die ganze Zeit schon am Grinsen war.

„Weißt du was?“, fragte er an sie gewandt.

Sie nickte nur.

„Mensch, lass dir doch nicht alles aus der Nase ziehen.“, meckerte Chris.

„Ihr werdet es schon noch erfahren.“, antwortete sie.

In der Zwischenzeit hatte Kai Ashley alles erklärt.

„Du willst ihn also wieder haben?“, fragte sie noch einmal nach.

Kai nickte.

„Jetzt gib ihn doch endlich her, so langsam nervst du mich.“, sagte plötzlich Tala.

„Ganz ruhig, Rotschopf.“, meinte Ashley nur grinsend.

„Bitte was? Wie hast du mich da gerade genannt?“, fragte Tala und zuckte mit seiner Augenbraue.

Ashley amüsierte das ganze.

„Tala, lass dich doch nicht von einem Mädchen provozieren.“, kam es locker von Kai.

„Hey Kleine, wie wär's mit einem Kampf?“, fragte Tala jetzt grinsend.

„Nein, kein bedarf.“, antwortete sie lachend.

Damit hatte Tala nicht gerechnet. Er knurrte.

//Die Kleine gefällt mir, würde gut zu uns passen mit ihrer Art.// dachte Kai grinsend.

„Du gefälltst mir, Kleine.“, kam es jetzt fies grinsend von Tala.

„Ach ja? Schön für dich, du mir aber nicht.“, antwortete sie.

//Die macht ihn ganz schön fertig.// dachte Kai und lachte innerlich.

Jetzt reichte es Tala. Er nahm ihre Hände in seine und drückte sie gegen die geschlossene Haustür.

„Du kleine Ratte, ich lass mich doch von dir nicht so dumm anmachen!“, flüsterte er ihr gefährlich ruhig ins Ohr.

Ashley konnte wieder nur grinsen.

//Irgendwie gefällt mir seine Art.// schoss es ihr durch den Kopf.

„Tala, lass sie los!“, kam es jetzt von Kai, der genug von Tala's Theater hatte.

Sofort lies Tala wieder von Ashley ab.

„Wir kommen später noch einmal vorbei, wenn Tala sich beruhigt hat.“, sagte Kai.

„Was? Das ist jetzt nicht dein Ernst, oder?“, fragte Tala gereizt.

„Rotschopf, reg dich doch nicht so auf.“, kam es lachend von Ashley.

„Kleine, pass auf, was du sagst!“, fauchte Tala.

Kai schüttelte nur seinen Kopf.

„Wir gehen jetzt, Tala!“, schrie Kai und zog Tala hinter sich her.

„Kai, das ist nicht fair!“, hörte man Tala noch von weitem meckern.

//Verrückter Typ, aber süß.// dachte Ashley und ging zurück zu den anderen.

„Und was wollte er?“, fragte Nine schon ganz aufgeregt.

„Er wollte Black Dranzer.“, kam es von der 17 jährigen.

„Wieso das und wer überhaupt?“, fragte John.

Ashley musste grinsen.

„Kai Hiwatari.“, antwortete sie.

„Er hatte so einen komischen Rotschopf dabei, der Tala hieß und der war ziemlich witzig. Hat sich ja mal voll wegen mir aufgeregt, aber er ist süß.“, fügte Ashley noch hinzu.

Chris zuckte mit der rechten Augenbraue. Hatte Ashley da gerade gesagt, sie findet diesen Tala

„süß“? „Du findest ihn süß?“, fragte Chris etwas gereizt.

//Das hätte ich wohl lieber nicht sagen dürfen.// dachte sich Ashley jetzt.

„Chris, du weißt doch, Ashley liebt dich über alles und würde nie zu einem anderen gehen.“, kam es jetzt von Nine.

//Danke, Nine.// dachte Ashley lächelnd und nickte ihr kurz dankend zu.

Ashley aber schwieg. Sie wollte nicht etwas sagen oder behaupten, was sie später dann nicht einhalten konnte.

„Okay, ich hab das jetzt einfach mal überhört.“, sagte Chris und machte sich wieder ans Training.

//Puh, das war knapp.// dachte Ashley und machte sich ebenfalls wieder ans Training. Nach 2 Stunden hörte Chris auf, da er noch irgendwo hin musste.

„Ich verschwinde dann mal.“, kam es nur von ihm und schon war er verschwunden gewesen.

//Ich frage mich, wann die Zwei wieder auftauchen.// dachte Ashley.

„An was denkst du?“, fragte jetzt Nine, die den nachdenklichen Blick von Ashley bemerkt hatte.

„Ich denke an Kai und Tala und wann sie wieder kommen.“, antwortete sie.

Prompt in diesem Moment kamen die Zwei in den Garten gelaufen.

„Wer seid ihr und was wollt ihr hier?“, fragte John, der ziemlich überrascht war.

„John, lass sie!“, sagte Nine schnell.

„Kleine, rück Black Dranzer jetzt raus!“, fauchte Tala gleich.

„Och, hat der Rotschopf sich wieder nicht unter Kontrolle?“, fragte Ashley lachend.

„Tala, lass gut sein.“, kam es von Kai, der Tala kurz gegen seinen Arm haute.

„Du wolltest doch vorhin einen Kampf.“, fing Ashley an und schaute dabei Tala tief in die Augen.

„Wie wär's hast du noch Lust?“, fragte sie provozierend.

Tala grinste siegessicher.

//Tala, lass dich nicht drauf ein.// dachte Kai.

„Dann mal los, Kleine!“, sagte Tala und ging zu der kleinen Arena.

//Mal sehen, was er so drauf hat.// dachte Ashley grinsend und machte sich ebenfalls auf den Weg zur Arena.

Beide machten sich bereit. Kai machte den Ansager.

„3, 2, 1... Let it Rip!“, rief er.

„Let it Rip!“, riefen beide gleichzeitig und starteten ihre Blades.

„Ich mache mal gleich ernst. Wolborg, Attacke!“, rief Tala und sein mächtiger Wolf erschien.

„Süß, beißt der?“, fragte Ashley lachend.

//Die ist ja witzig drauf.// dachte Kai und kurz konnte man ein Lächeln auf seinen Lippen sehen.

„Ja, der isst auch gerne kleine Mädchen!“, kam es lachend von Tala.

„Muss ich jetzt angst haben?“, fragte sie gespielt ängstlich.
„Aber so was von.“, sagte er noch immer lachend.
„Spaß bei Seite, Black Dranzer!“, rief Ashley ihr Bitbeast dazu.
Auch Ashleys mächtiger Phönix erschien nur.
//Sie hat ihn also wirklich.// dachte Tala grinsend.
„Kannst du ihn auch kontrollieren?“, fragte er jetzt.
Ashley nickte nur grinsend.
„Black Dranzer, Fire Storm!“, rief sie.
Black Dranzer machte sich bereit und griff mit einem riesigen Feuersturm an, dem Wolborg jedoch mit Leichtigkeit auswich.
//Was? Das kann doch nicht sein.// dachte sie entsetzt.
Tala grinste siegessicher.
„Wolborg, Novae Rog!“, rief er und Wolborg setzte zum Schlag an.
„Black Dranzer, weich aus schnell!“, schrie Ashley schnell, doch keine Chance mehr.
Wolborg war blitzschnell und hatte Black Dranzer schon erreicht, bevor es hätte ausweichen können.
„Kai, dein Einsatz.“, kam es jetzt von Tala.
Kai startete daraufhin seinen Blade.
„Dranzer, schnapp ihn dir!“, rief er und im nächsten Moment wurde alles nur noch hell.
„Was passiert hier?“, schrie Ashley und hielt sich die Augen zu.
Als das Licht wieder verschwand standen Kai und Tala grinsend da.
„Wir gehen dann mal wieder.“, kam es lachend von Tala.
Ashley wusste noch immer nicht, was da gerade eigentlich passiert war. Kai und Tala verließen das Grundstück.
„Ashley, alles okay?“, fragte Nine, die zu ihr gerannt war.
Ashley hatte ihren Kopf gesenkt.
„Was ist los?“, fragte Nine erneut.
„Mein Black Dranzer..“, fing sie an.
Eine Träne rann ihrer Wange hinunter.
„Er ist weg.“